



Einladung

Burgenland Open 2015

Datum	28. Februar 2015
Ort:	Turnhalle der Hauptschule Großpetersdorf Stegersbacher Strasse 7 7503 Großpetersdorf
Veranstalter:	Delphin Großpetersdorf in Kooperation mit dem BTDV
Ausrichter:	Delphin Großpetersdorf
Organisation:	Horst Kallich Obmann Delphin Großpetersdorf <u>Vizepräsident ÖTDV und Wettkampfarzt</u>
	Philipp Krautsack Stellvertreter Delphin Großpetersdorf <u>Organisation</u>
	Christoph Kozarits Präsident BTDV <u>Anmeldungen und EDV-Betreuung</u>
	Roman Kaufmann Generalsekretär BTDV <u>Anmeldungen und EDV-Betreuung</u>

Daedo Kampfwesten und Pocoso Poomsesystem bei Burgenland Open 2015 – erstmals verschiedene Klassen im Para Taekwondo

Liebe Taekwondo Sportler und Trainer,

die alljährlichen Burgenland Open werden auch im heurigen Jahr wieder im Frühjahr stattfinden. Die Örtlichkeit ist dieselbe geblieben, da Großpetersdorf gute Rahmenbedingungen für ein internationales Turnier bietet. Das Organisationsteam von Taekwondo Delphin Großpetersdorf hat sich wieder dazu bereit erklärt dieses Turnier auszurichten, und wir freuen uns auch diesmal wieder auf zahlreiche Teilnehmer. Auch im heurigen Jahr werden wir Kampfwesten von Daedo einsetzen.

Wie in den letzten Jahren wird es auch heuer wieder Technikbewerbe geben und auch hier wollen wir den Teilnehmern die Möglichkeit geben, nach den aktuellen WTF-Regeln antreten zu können. Daher wird wieder das Wertungssystem „Pocoso“ (Poomse Competition Software) zur Verfügung stehen.

In den vergangenen Jahren gab es für behinderte Sportler immer die Möglichkeit teilzunehmen, wodurch diese Wettkampferfahrung sammeln konnten. Dieser Umstand war sicher auch ein klein wenig mitentscheidend, dass der burgenländische Sportler Dominik Radosztics bei der Para-WM 2014 den Weltmeistertitel holen konnte. Daher wollen wir diese Tradition fortführen, allerdings im heurigen Jahr verschiedene Klassen im Para Taekwondo anbieten.

Da es für viele Starter die erste Möglichkeit im Jahr 2015 ist, bei einem Turnier Erfahrung zu sammeln, hoffen wir viele Teilnehmer aus den Bundesländern sowie dem benachbarten Ausland begrüßen zu dürfen und freuen uns auf einen schönen Meisterschaftstag in Großpetersdorf.

Christoph Kozarits (Präsident BTDV)

Startgebühren: Kyorugi: € 20,-
Poomse: € 20,-

Einzahlung an:

Taekwondo Delphin Großpetersdorf
Hypo Bank Burgenland
IBAN: AT30 5100 0902 1424 5002
BIC: EHBBAT2E
Verwendungszweck: "Name des startenden Vereines"

Vereine, die erst vor Ort bar zahlen möchten, müssen dies im Vorfeld mit dem Veranstalter absprechen.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr. Mit der Anmeldung nimmt jeder Teilnehmer den Haftungsausschluss zur Kenntnis.

Anmeldung: Nennungen erfolgen ausschließlich über das Internet-Portal „Taekwondo Online“ über die Adresse <http://taekwondo.btdv.info/>. An.- und Ummeldungen sind bis zum 24. Februar 2015 möglich.

WICHTIG: Es werden **ausnahmslos** keine Anmeldungen per E-Mail angenommen.

Meldeschluss: 24. Februar 2015

Nachnennungen: Der Meldeschluss ist sehr knapp vor dem Turnier, daher verrechnen wir für Nachmeldungen ausnahmslos eine Gebühr von € 10,-, da dadurch eventuell der Zeitplan der Meisterschaft nicht eingehalten werden kann.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Mitgliedschaft beim ÖTDV bzw. einem der WTF angeschlossenen Verband!
Ärztliches Attest nicht älter als 1 Jahr!
Einzahlung des Startgeldes!
Einverständniserklärung der Eltern bei Teilnehmern unter 18 Jahren

Ausrüstung:

ÖTDV- , WTF- Wettkampffregeln
Wettkampfausrüstung (Kopfschutz, Zahnschutz, Handschutz, Tiefschutz, Unterarm-, Schienbeinschutz, **Daedo Sensorsocken**) müssen von den Teilnehmern selbst beigebracht werden. Daedo Kampfwesten werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Es dürfen nur von der WTF anerkannte Ausrüstungsgegenstände verwendet werden. Auch für weibliche Teilnehmer besteht Tiefschutzpflicht.

Alle Teilnehmer haben die ihrem jeweiligen Prüfungsstand entsprechende Gürtelfarbe zu tragen

Weißer Dobok ist Pflicht, **schwarzes Revers** nur bei **Danträgern** erlaubt.

Poomse**Leistungsklasse 1 (ab 2. Kup)**

Einzel männlich und weiblich	Jahrgang	Pflichtformen
Schüler	2009 bis 2004	Taeguk 3, 4, 5, 6, 7, 8
Kadetten	2003 bis 2001	Taeguk 3, 4, 5, 6, 7 8, Koryo, Kumgang
Junioren	2000 bis 1998	Taeguk 4, 5 ,6, 7, 8, Koryo, Kumgang, Taebaek
Bis 30	1997 bis 1985	Taeguk 6, 7, 8, Koryo, Kumgang, Taebaek, Pyongwon, Sipjin
Bis 40	1984 bis 1975	
Bis 50	1974 bis 1965	Taeguk 8, Koryo, Kumgang, Taebaek, Pyongwon, Sipjin, Jitae, Chonkwon
Bis 60	1964 bis 1955	Koryo, Kumgang, Taebaek, Pyongwon, Sipjin, Jitae, Chonkwon, Hansu
Bis 65	1954 bis 1950	
Ab 65	ab 1949	
Allgemeine Klasse	1997 und älter	Freie Formenwahl
Para Sehbehinderte P11	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Sehbehinderte P12/P13	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Geistig Behinderte P20	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Körperlich Behinderte P30	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Rollstuhlsport Zerebralparese P50A	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Rollstuhlsport Körperlich Behinderte P50B	2009 und älter	Freie Formenwahl
Para Gehörlose P60	2009 und älter	Freie Formenwahl

Es kann nur entweder in der Allgemeinen Klasse oder der entsprechenden Altersklasse gestartet werden.

Paar und Team	Jahrgang	Pflichtformen
Schüler	2009 bis 2004	Taeguk 3, 4, 5, 6, 7, 8
Kadetten	2003 bis 2001	Taeguk 3, 4, 5, 6, 7, 8, Koryo, Kumgang
Junioren	2000 bis 1998	Taeguk 4, 5, 6, 7, 8, Koryo, Kumgang, Taebaek
Bis 30	1997 bis 1985	Taeguk 6, 7, 8, Koryo, Kumgang, Taebaek, Pyongwon, Sipjin
Ab 31	1984 und älter	Taeguk 8, Koryo, Kumgang, Taebaek, Pyongwon, Sipjin, Jitae, Chonkwon

Paarwettbewerb: 2 Personen (m+w) **Teamwettbewerb:** 3 Personen (m+m+m/w+w+w)

Ein Paar/Team kann aus Mitgliedern zweier benachbarter Altersklassen (z. B. zwei Schüler und ein Kadett; oder ein Junior und zwei bis 30 Jahre) zusammengesetzt sein, es muss aber jedenfalls in der höheren Klasse mit den höheren Pflichtformen gestartet werden!

AUSTRAGUNGSMODUS

- 1. Runde (Semifinale; ab 6 Teilnehmern):** Zwei Poomse laut Auslosung, die 5 Sportler mit den meisten Punkten steigen in das Finale auf.
- 2. Runde (Finalrunde; 1 bis 5 Teilnehmer):** Zwei Poomse laut Auslosung.

FORMENVORGABE

Alle zu laufenden Poomse werden für jede Altersklasse (ausgenommen die Allgemeine Klasse ab 18 Jahren) aus dem jeweiligen Pflichtbereich gelost. Die Formen müssen in der Reihenfolge ihrer Auslosung präsentiert werden. Die Auslosung findet am Wettkampftag durch die Wettkampfleitung statt. Die gezogenen Formen werden unmittelbar danach durch Aushang in der Sporthalle bzw. bei der Mannschaftsführerbesprechung bekanntgegeben.

Leistungsklasse 2 (10. bis 3. Kup)

Altersklassen wie Leistungsklasse 1 (aber keine Allgemeine Klasse);

AUSTRAGUNGSMODUS

Unabhängig von der Starterzahl gibt es **NUR** eine **Finalrunde**
Zwei Poomse aus dem Pflichtbereich laut Tabelle sind **selbst zu wählen** und
 werden hintereinander vorgeführt.

Graduierung	Auswahlbereich
10. Kup	Taeguk 1 - 8
9. Kup	Taeguk 1 - 8
8. Kup	Taeguk 1 - 8
7. Kup	Taeguk 1 - 8
6. Kup	Taeguk 2 - Taebaek
5. Kup	Taeguk 2 - Taebaek
4. Kup	Taeguk 3 – Jitae
3. Kup	Taeguk 3 - Jitae

Paar- und Teambewerbe

Der Auswahlbereich der Formen richtet sich nach dem Niedrigstgraduierten.
 In der Leistungsklasse 2 können Paare und Teams beliebig
 altersgrenzenüberschreitend gebildet werden, die Einstufung der Altersklasse richtet
 sich aber jedenfalls nach dem ältesten Mannschaftsmitglied eines Paares bzw.
 Teams.

In der Leistungsklasse 2 sind im Teambewerb in allen Altersklassen gemischte
 Mannschaften (männlich, weiblich) möglich.

Freestyle

Altersübergreifend jeweils männlich und weiblich, sowie Paar-Bewerb (MM, WW, MW) mit
 jeweils 2 Sportlern und Team-Bewerb (MMM, MMW, MWW, WWW) mit jeweils 3 Sportlern.

Dauer der Form gemäß WTF Reglement. Die Musik muss vom Sportler auf CD oder USB-
 Stick selbst bereitgestellt werden.

Kyorigi

Leistungsklassen:

Leistungsklasse 1 (LK1): ab 4. Kup
Leistungsklasse 2 (LK2): 8. – 5. Kup

Gewichtsklassen:

Schüler: weiblich (2007 / 2006 / 2005 / 2004): 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Schüler: männlich (2007 / 2006 / 2005 / 2004): 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50, +50
Kadetten: weiblich (2003 / 2002 / 2001): 29, 33, 37, 41, 44, 47, 51, 55, 59, +59
Kadetten: männlich (2003 / 2002 / 2001): 33, 37, 41, 45, 49, 53, 57, 61, 65, +65
Junioren: weiblich (2000 / 1999 / 1998): 42, 44, 46, 49, 52, 55, 59, 63, 68, +68
Junioren: männlich (2000 / 1999 / 1998): 45, 48, 51, 55, 59, 63, 68, 73, 78, +78
Damen (ab 1997): 46, 49, 53, 57, 62, 67, 73, +73
Herren (ab 1997): 54, 58, 63, 68, 74, 80, 87, +87

Para Armamputierte K41/K42/K43/K44 weiblich: 58, +58
Para Armamputierte K41/K42/K43/K44 männlich: 61, +61
Para Gehörlose K60 weiblich: 58, +58
Para Gehörlose K60 männlich: 61, +61

Wettkampfzeit:

Schüler und Kadetten 3 x 1 Minute (Pause: 30 Sekunden)
Junioren und Erwachsene 3 x 1,5 Minuten (Pause: 30 Sekunden)

Teilnehmer, die in ihrer Klasse keinen Gegner haben werden je nach Gewicht automatisch in die nächst höhere oder tiefere Gewichtsklasse verlegt.

Zur Vereinswertung werden alle Bewerbe zusammengenommen, wobei nur erkämpfte Platzierungen in die Endwertung einfließen.

Zeitplan

- 08:00 : Einlass der Wettkämpfer
Registrierung Poomsebewerbe
- 09:00 : Kampfrichterbesprechung Poomse, anschließend Mannschaftsführerbesprechung Poomse.
- 09:30 : Beginn der Poomsebewerbe
- 10:00 : Registrierung und Abwaage der Kyorugi Teilnehmer (Ende 11:30)
- 12:00 : Kampfrichterbesprechung Kyorugi, anschließend Mannschaftsführerbesprechung
Pause
- 13:00 : Eröffnung, Siegerehrung Poomse
- 13:15 : Beginn der Kyorugibewerbe
- 19:00 : Siegerehrung Kyorugi, Vereinswertung

Der Veranstalter behält sich Änderungen im Zeitplan vor, da die Anzahl der Teilnehmer nicht vorhergesehen werden kann (Zeitverschiebungen nach vor oder zurück sind daher möglich).

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

DECLARATION OF CONSENT

Als Erziehungsberechtigter erkläre ich hiermit mein Einverständnis, dass mein Sohn/meine Tochter an der folgenden Veranstaltung als Wettkämpfer teilnehmen darf:

As legal guardian I herewith declare my consent that my son/my daughter may participate as an active player at the following championship:

Burgenland Open 2015

Mir ist bekannt, dass Taekwondo ein **Vollkontakt-Wettkampfsport** ist, bei dem Verletzungen nicht ausgeschlossen werden können. Weder der Veranstalter noch der Ausrichter der Veranstaltung übernehmen die Haftung für Unfälle oder Verletzungen und ich erkläre daher, dass für meinen Sohn/meine Tochter eine aufrechte Krankenversicherung besteht bzw. dass ich alle Kosten im Zusammenhang mit etwaigen Unfällen oder Verletzungen übernehmen werde.

*I do know that Taekwondo is a **Full Contact Competition Sport**, where injuries cannot be excluded. Neither the organizer nor the promoter of the event can be held responsible for any damages or injuries and therefore I declare that there exists a valid insurance that will cover costs of possible injuries for my son/my daughter or that I will accept all costs in connection with possible injuries or damages by myself.*

Name des Erziehungsberechtigten/*Name of guardian*

Verwandtschaftsbeziehung/*Point of relationship*

Datum/*Date*

Unterschrift/*Signature*